

Gender Mainstreaming
in der Erwachsenenbildungsarbeit
E-Learning und Präsenz

LEHREINHEITEN (LE) 8 LE Gender Mainstreaming. Eine LE beträgt 50 Minuten.
TERMINE Jederzeit. Sie wählen den Starttermin und schließen nach drei Wochen ab.
ORT Sollak Kommunikationsarchitekten, Franz-Schuster-Gasse 1, 1220 Wien
SEMINARKOSTEN 140 Euro pro TeilnehmerIn zzgl. 20% USt.
ANMELDUNG Gabriele Strodl-Sollak, MA, +43/664 4342864, office@sollak.at

Gender Mainstreaming in der Erwachsenenbildungsarbeit E-Learning und Präsenz



ZIELGRUPPE TrainerInnen, BeraterInnen, MultiplikatorInnen, Coaches
TrainerInnen, die ein Zertifikat gemäß den AMS-Kriterien brauchen
Personen, die sich für dieses Thema interessieren

ZIELE Gendergerechte Didaktik trägt den unterschiedlichen Lernstrategien und -bedürfnissen von Frauen und Männern Rechnung. Ziel ist es, bestehende Handlungsspielräume für uns selbst und für Seminarteilnehmende zu erweitern. Wir reflektieren unser Rollenverhalten, das wir im Zuge unserer persönlichen Sozialisation erworben haben, erweitern unsere Perspektiven und beschäftigen uns mit Settings im Training, die gleichwertige Partizipation von Frauen und Männern begünstigen.

LEHREINHEITEN (LE) 8 LE Gender Mainstreaming. Eine LE beträgt 50 Minuten.
TERMINE Jederzeit. Sie wählen den Starttermin und schließen nach drei Wochen ab.
ORT Sollak Kommunikationsarchitekten, Franz-Schuster-Gasse 1, 1220 Wien
SEMINARKOSTEN 140 Euro pro TeilnehmerIn zzgl. 20% USt.
ANMELDUNG Gabriele Strodl-Sollak, MA, +43/664 4342864, office@sollak.at

INHALTE

Basis-Einführung: Definitionen, Begriffe, Historie

Gesetzlicher und rechtlicher Kontext zur Gleichstellungspolitik (EU-Strategie und nationale Verankerung)

Fakten und Daten zur sozialen und wirtschaftlichen Situation von Frauen und Männern sowie zum Arbeitsmarkt

Vielfältiger Kontext von Gleichstellung (soziale Herkunft, Alter, etc.)

Sozialisation von Geschlechterrollen, Rollenbilder und -erwartungen

Geschlechtersensibles Gestalten von Bildungssituationen und Verhalten als TrainerIn

Settings, Methoden und Praxisbeispiele für geschlechtersensible Kommunikation

Geschlechtersensible Sprache, Bilder, Metaphern

Ausgewählte Methoden für die Erwachsenenbildung und Literaturtipps

METHODIK

Sie erreichen einen effektiven, ressourcen-optimierten Lerntransfer über: **Selbststudium.** Das Seminar beginnt mit einem Selbststudium. Sie erhalten ein umfangreiches Skriptum und erarbeiten sich die theoretischen Inhalte nach ihren individuellen Zeitfenstern.

Lösen von zwei Aufgaben. Eine aktive gendersensible Auseinandersetzung mit Genderwahrnehmung und -didaktik stellen wir sicher, indem Sie zwei von drei möglichen Aufgaben selbstständig lösen, ihre Reflexion an die Lehrgangsbegleiterin mailen und Feedback erhalten.

Coachinggespräch. Drittes Element ist ein Coachinggespräch nach individueller Terminvereinbarung. Anhand Ihres Anliegens erarbeiten wir gemeinsam Lösungsstrategien rund um das Thema Gleichstellung, Geschlechterrollen, Genderdidaktik.

K

Gabriele Strodl-Sollak, MA

+43/664 4342864

office@sollak.at
